Landesamt für Natur,
Umwelt und Verbraucherschutz
Nordrhein-Westfalen

11.04.2020

Folgebericht 2

Warn- und Alarmdienst Rhein (WAP)
Intensivierte Gewässerüberwachung (INGO) NRW

Atrazin
im nordrhein-westfälischen Rheinabschnitt

Erhöhte Werde für Atrazin wurden für die Messstation Bad Honnef auch in den beiden folgenden Tagesmischproben gemessen. Die Welle erstreckte sich über die gesamte Flussbreite. Die Gesamtfracht ist nach den heutigen Messungen mindestens doppelt so groß wie in der ersten Meldung abgeschätzt.

Einzelheiten zu den Messwerten entnehmen Sie bitte der nachfolgenden Tabelle 1, die im Vergleich zur Tabelle von Donnerstag ergänzt und teilweise hinsichtlich der Probenahmezeiträume korrigiert wurde. Die Konzentration nahm ab. Die neuen Werte für die **Tagesmischproben** sind fett gedruckt.

Tab. 1: Atrazin im Rhein bei Bad Honnef

Probenahme			Konz. in µg/l abgeschätzt
Messstelle	Anfang	Ende	**Atrazin**
Tagesmischproben			
Bad Honnef	07.04.20 00:00	08.04.20 00:00	< 0.05
Bad Honnef	08.04.20 00:00	09.04.20 00:00	0,83
Bad Honnef	**09.04.20 00:00**	**10.04.20 00:00**	**0,80**
Bad Honnef	**10.04.20 00:00**	**11.04.20 00:00**	**0,39**

6h-Mischproben			
Bad Honnef	07.04.20 12:00	07.04.20 18:00	< 0,05
Bad Honnef	07.04.20 18:00	07.04.20 00:00	0,059
Bad Honnef	08.04.20 00:00	08.04.20 06:00	n.b.
Bad Honnef	08.04.20 06:00	08.04.20 12:00	1,3
Bad Honnef	08.04.20 12:00	08.04.20 18:00	0,73
Bad Honnef	08.04.20 18:00	08.04.20 00:00	1,2
Bad Honnef	09.04.20 00:00	09.04.20 06:00	1,2
Tagesmischproben			
Bad Godesberg	07.04.20 00:00	08.04.20 00:00	< 0,05
Bad Godesberg	08.04.20 00:00	09.04.20 00:00	0,64
Stichprobe			
Bad Godesberg	09.04.20 11:05		0,76

Die am 09.04.20 aus Bad Honnef gemeldeten Atrazin-Welle hat am 10.04.20 die IMBL an der deutsch-niederländischen Grenze erreicht (Tab. 2).

In den Stichproben (Kleve-Bimmen) wurden im Maximum 0,94 µg/l Atrazin gemessen.

Probenahme			Konz. in µg/l
Stichproben			
Messstelle	Anfang	Ende	Atrazin
Kleve-Bimmen	09.04.20 23:00		< 0.05
Kleve-Bimmen	10.04.20 03:00		0,13
Kleve-Bimmen	10.04.20 07:00		0,25
Kleve-Bimmen	10.04.20 11:00		0,44
Kleve-Bimmen	10.04.20 15:00		0,64
Kleve-Bimmen	10.04.20 19:00		0,85
Kleve-Bimmen	10.04.20 23:00		0,90
Kleve-Bimmen	11.04.20 03:00		0,94
Kleve-Bimmen	11.04.20 07:00		0,89
Kleve-Bimmen	11.04.20 11:00		0,78
Probenahme			Konz. in µg/l
Messstelle	Anfang	Ende	Atrazin
Lobith	09.04.20 06:00	09.04.20 18:00	< 0.05
Lobith	09.04.20 18:00	10.04.20 06:00	0,059
Lobith	10.04.20 06:00	10.04.20 18:00	0,39

Tab. 2: Per LC/MS gemessene Atrazin-Konzentrationen im Rhein. Die Identität des Materials und der Konzentrationsverlauf wurde mit zwei MRM-Übergängen per LC-MS/MS an der Q-Trap bestätigt. Quantifiziert wurde unter Extrapolation einer Kalibriergeraden, die für den Bereich von 0.05 bis 0.50 µg/l gültig ist.

Die hohen Befunde der Messung können nur abgeschätzt werden, da sie oberhalb der gültigen Kalibriergeraden liegt. Die Kalibrierung ist gültig für den Bereich von 0,05 - 0,5 µg/l.

Informationswege:

Die Wasserschutzpolizei KK Umweltschutz wird benachrichtigt.

Die Bezirksregierung Düsseldorf wird benachrichtigt und um eine Meldung über den Warn- und Alarmdienst Rhein (WAP) gebeten. Aufgrund der Tatsache, dass die erhöhten Konzentrationen in Bad Honnef (Eintritt des Rheins nach NRW) gemessen wurden, empfehlen wir eine **Suchmeldung, wegen der hohen Konzentration auch eine Warnung.**

Die Betreiber der Trinkwassergewinnungsanlagen am Rhein werden über den Warn- und Alarmdienst Rhein (WAP) über vorliegende Schadstoffwellen informiert. Die Trinkwasserversorger können im Bedarfsfall eigenverantwortlich anlagenspezifisch erforderliche Maßnahmen des Trinkwasserschutzes rechtzeitig einleiten.

Weitere Messungen zum Verlauf der Welle in NRW werden über die Feiertage durchgeführt. Voraussichtlich folgt die nächste WAP Meldung am Dienstag.